

Nutzungs- und Hygienekonzept für den Wiedereinstieg in den Sportbetrieb

I. Allgemeine Grundsätze

1. Bei Krankheitssymptomen wie z. B. Husten ist ein Spielen nicht erlaubt.
2. Am Zugang zum Bouleplatz sind die allgemeinen Hinweise (z. B. Abstandsregel 2 m (!) Verhaltensregeln usw.) im Schaukasten zur Kenntnis zu nehmen und zu beachten.
3. Bei jedem Spieltreff ist eine Liste der SpielerInnen mit Kontaktdaten zu führen, um gegebenenfalls eine mögliche Infektionskette nachverfolgen zu können. Diese Liste muß drei Wochen aufbewahrt werden.
4. Die SpielerInnen haben eine Mund-Nase-Bedeckung und Desinfektion mit sich zu führen.
5. Die Nutzung der Toilettenanlage ist nur erlaubt, wenn die Nutzer vor der Berührung des Toilettenschlüssels und nach dem Toilettengang ihre Hände desinfizieren. Es sind ausschließlich Einweg-Papierhandtücher zu verwenden.
6. Der Trainingsaufsicht ist Folge zu leisten.

II. Zusätzliche sportartspezifische Regelungen

7. Vor Spielbeginn/Betretten des Platzes haben sich alle SpielerInnen die Hände zu desinfizieren.
8. Wir sind verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen für genügend Abstand (2 m) der SpielerInnen untereinander zu sorgen. Paare dürfen zusammenstehen.
9. Um die Abstandsregel von mindestens 2 m (auch am Spielfeldrand und in den Pausen) einhalten zu können, sollte möglichst Doublette oder Tête-à-tête gespielt werden.
10. Zur Abstandswahrung ist der Platz bei Doublette und Triplette nur mit 3 Spielfeldern bespielbar. (mind. 12 x 3 m mit je 2 m Seiten- und Kopfseiten-Abstand)
11. Bei Turnieren ist die Auslosungs-/Ergebnistafel für alle SpielerInnen tabu (D. h. sie darf nicht angefaßt werden). Zum Draufschaun ist der Mindestabstand von 2 m zueinander und zur Turnierleitung unbedingt einzuhalten. (Da unsere Platz- und damit Teilnehmer-Zahl begrenzt sind, können z. Zt. noch keine Turniere abgeboten werden.)
12. Auslosung und Platzzuteilung erfolgt durch Ansage, Ergebnisse trägt ausschließlich der Turnierleiter ein.
13. Bei Missachtung dieser Vorgaben und der Corona-Regeln (s. Schaukasten) müssen die betroffenen SpielerInnen mit Platzverweis rechnen.
14. Es wird nur auf umgrenzten Bahnen (Carree) gespielt.
15. Die Teams einigen sich vor dem Spiel auf welcher Seite sich die SpielerInnen der jeweiligen Teams während der Aufnahmen bewegen dürfen.

16. Auf den bisher obligatorischen Händedruck sowie das „Abklatschen“ und andere Körperkontakte wird verzichtet.
17. Alle SpielerInnen haben ein eigenes Maßband. Während des Messens ist der Mindestabstand von 2 m zu wahren.
18. Alle SpielerInnen haben eine eigene Zielkugel. Unabhängig davon, wer die Zielkugel für die folgende Aufnahme wirft, darf hierfür immer nur diese eigene Zielkugel nutzen (auch bei ungültigem Zielkugelwurf).
19. Nach Feststellung der Punkte nehmen die SpielerInnen nach und nach hintereinander die eigenen Kugeln auf, wobei es untersagt ist, Kugeln anderer SpielerInnen mit der Hand zu berühren. Auch beim Aufheben der Kugeln ist der Abstand zu wahren.
20. Nach dem Spiel desinfizieren sich die SpielerInnen vor Verlassen des Platzes die Hände
21. ZuschauerInnen sind ggfls. auf die Abstandeinhaltung hinzuweisen.

WILDE BOULE Pétanque Club Wildeshausen e. V.

- Der Vorstand -